



Protokoll

der 10. Gemeinderatssitzung am 24. Februar 2011

im Sitzungszimmer der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee

anwesend: Bürgermeisterin Brigitte Lackner als Vorsitzende
Johann Winkler
Erwin Siorpaes
Benjamin Schlechter
Walter Mitterweissacher
Dr. Norbert Eller
Kaspar Widmoser
Georg Wörter
Mario Horngacher
Stefan Würtl (Ersatz)
Alexander Unterdorfer
Ernst Pirnbacher
Ulrich Würtl

entschuldigt: Angelika Kogler

Schriftführer: Ing. Martin Kraisser

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 23.05 Uhr

Tagesordnung

1. Verlesung der Tagesordnung und Genehmigung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 27. Jänner 2011
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Berichte der Referenten
5. Änderung des Raumordnungskonzeptes im Bereich der Gp. 8/19 KG
St. Ulrich a. P. Besitzer: Martin Kraisser, 6393 St. Ulrich a. P. - Gries 23
6. Grundsatzbeschlüsse für die Masters-WM (Beitrag, Verwendung des Wappens,...)
7. Akzeptierung einer Bauwerberin im Bereich Schusterfeld -
Mag. Katharina Ullmann
8. Beitrag für St. Ulricher Infrastruktur GesnBR
9. Friedhof - Weiterverrechnung - Kosten der Graberrichtung
10. Beratung über Errichtung Kinderspielplatz
11. Beitrag für IDUS - Winterspiele
12. Beitrag Schützenkompanie für Errichtung Lagergebäude
13. Diverse Ausgaben
 - Dacheindeckung Lagergebäude Schützen und Wasserrettung
14. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Vertraulicher Teil

- Überstunden Gemeindearbeiter

Die Bürgermeisterin eröffnet die 10. Gemeinderatssitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Ein Tonband läuft zur Protokollierung mit.

zu TO 1. Verlesung der Tagesordnung und Genehmigung

Die Ladung mit der Tagesordnung ist jedem Gemeinderat schriftlich zugestellt worden und wird vom Gemeinderat genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13 ja

Antrag von Georg Wörter um Erweiterung der Tagesordnung um folgenden Punkt:
Beschlussfassung über die Übertragung der Genehmigung von Ausgaben bis zu einem Betrag von € 1.000,00 an den Gemeindevorstand.

Abstimmungsergebnis: 13 ja

zu TO 2. Genehmigung der Niederschrift vom 27.01.2011

Das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 27. Jänner 2011 wird vom Gemeinderat genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13 ja

zu TO 3. Bericht der Bürgermeisterin

- Sozialzentrum Pillerseetal
Eine Baubesichtigung findet in der Kalenderwoche 9/2011 statt.
- TVB Pillerseetal - Aufsichtsrat
Im April findet eine 2-tägige Klausur statt. Ein Bericht folgt nach Ende der Klausur.
- LOKALE AGENDA 21 - Angebotseinholung von drei Prozessbegleitern für die Folgeprozesse des Bürgerinnenrates zum Thema Hallenbad-St. Ulrich a. P.
Die weiteren Begleitmaßnahmen durch Moderatoren werden zu 75 % vom Land Tirol gefördert, Angebote von Prozessbegleitern werden eingeholt, Abgabe bis 15. März beim Land Tirol für das Ansuchen um die Förderung .
- Forsttagsatzung
Holzeinschlag 5.298 m³ im Jahr 2010 (Durchschnitt 2001 bis 2010 ist 2.000 m³)
Ungefährer Wert des Gesamteinschlages € 400.000,00
- JHV - Seniorenbund St. Ulrich - sehr aktiv, besonders im Kegeln (Bez. Sieger)
Tagessieg Männlich und Weiblich und Mannschaft beim Bezirkskegeln, neue Kassaprüfer wurden gewählt
- Abfallerhebung Land Tirol
Gemeinde St. Ulrich a. P. sehr verantwortungsvoll im Mülltrennen

Altglas	55,919 t	Altpapier	96,000 t
Kartonagen	37,220 t	Kunststoff/Plastik	46,688 t
Metalle/Dosen	7,349 t		

zu TO 4. Berichte der Referenten

Erwin Siorpaes Pillersee
Planung von Frau Eisserer geht weiter, sie hat viele Unterlagen von uns bekommen, März oder April liegen erste Ergebnisse vor, Förderansuchen über Stefan Niedermoser wurde in die Wege geleitet;

Fischereivereinssitzung

Entwicklung des Sees funktioniert schneller als gedacht. Verkauf von Namenskarten soll verbessert werden, auch bei Tageskarten kann der Gewinn optimiert werden, Erwin Siorpaes stellt eine Seite des Pillerseeboten für Werbezwecke zur Verfügung mit Preis - Rätsel - Gewinn. Als Preis sind Tageskarten vorgesehen, den Jahresbeitrag von € 25,00 an Fischereiverband trägt die Wirtin vom Seerestaurant Blattl - Christine Würtl; Ziel ist nachhaltige Werbung für das Fischen am Pillersee.

Walter Mitterweissacher	Bringt Infos über den Wanderverein, tolles Wanderprogramm, viele Neumitglieder sind zu verzeichnen
Georg Wörter	Berichtet aus dem Bauausschuss Entwurf von Johann Winkler über die Parzellierung am Waldweg sieht sehr gut aus, ein paar kleine Änderungen sind nur noch nötig. Bericht aus Skiclub Bericht über die Medaillen der Nordischen Sektion des Skiclubs: Gold für Fritz Pinter bei der Biathlon Militär-Weltmeisterschaft, Bronze für Alexander Jakob bei der Biathlon Jugend- und Junioren Weltmeisterschaft im Staffelbewerb. Sportlerehrung in Planung; Lädt alle Gemeinderäte zu den Schul Olympics (Österreichische Schulschimeisterschaft im Langlauf) ein.
Bgm. Stv. Ernst Pirnbacher	Brandschutzmaßnahmen bei Volksschule Brandmeldeanlage wurde an die Firma Energietechnik vergeben. Offen ist noch die Vergabe der Fluchttreppe im Außenbereich, bis Sommerferien sollen alle Maßnahmen umgesetzt werden. Anfrage von Alexander Unterdorfer, ob die Überdachung durchgeführt werden muss → Ernst Pirnbacher: Die Überdachung ist laut Bescheid vorgeschrieben. Jahreshauptversammlung Fußballclub St. Ulrich a. P. Angenehme Atmosphäre während der Versammlung, sehr gute Berichte der Trainer und Verantwortlichen

zu TO 5.

Änderung des Raumordnungskonzeptes im Bereich der Gp. 8/19 KG St. Ulrich a. P. Besitzer: Martin Kraisser, 6393 St. Ulrich a. P. - Gries 23

Für die geplante Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf der Gp. 8/19 KG St. Ulrich a. P. (Besitzer: Martin Kraisser, 6393 St. Ulrich a. P./Gries 23) ist die Änderung des Raumordnungskonzeptes für die genannte Parzelle nötig.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes mit der vorgeschriebenen Auflage wie folgt vorzunehmen: Festlegung eines Entwicklungsbereiches für überwiegende Wohnnutzung im Bereich der Gp. 8/9 und 8/3 KG St. Ulrich a. P. mit der Signatur Index 1, Zeitzone Z1 (unmittelbarer Bedarf) und Dichtestufe „D1“ (geringe Baudichte).

Zusätzlich erforderliche Maßnahme: Sicherung des zweispurigen Ausbaus der öffentlichen Erschließung (Gp. 1240 KG St. Ulrich a. P.) im Bereich des baulichen Entwicklungsbereiches. Festlegung des Index 1: Baulückenschließung in bestehenden Siedlungskörpern. Vor der Schaffung von einzelnen Bauplätzen im Bereich größerer unbebauter baulicher Entwicklungsflächen ist die Durchführung einer gesamthaften Planung (Planung der Baustruktur und Erschließung des gesamten Bereiches z. B. in Form einer Bebauungsstudie oder die Erlassung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für den betreffenden Bereich) erforderlich.

Gleichzeitig wird auch der Beschluss im Sinne des § 68 Abs. (1) a) TROG 2006 gefaßt. Dieser wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 6. Grundsatzbeschlüsse für die Masters-WM (Beitrag, Verwendung des Wappens,...)

Für die Austragung der Langlauf - Masters - Weltmeisterschaft 2014 sind mehrere Gemeinderatsbeschlüsse zu fassen:

- a) Eröffnung eines eigenen Kontos für die Masters WM, welches auf den Namen der Gemeinde St. Ulrich a. P. lautet mit eigener Buchhaltung.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, die Eröffnung eines eigenen Bankkontos für die Langlauf - Masters - WM 2014 und die Führung einer eigenen Buchhaltung zu genehmigen.

Abstimmung: 13 ja

- b) Genehmigung über die Verwendung des Wappens der Gemeinde St. Ulrich a. P.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, die Verwendung des Wappens der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee, durch den Ausrichter der Langlauf Masters Weltmeisterschaft 2014, zu genehmigen.

Abstimmung: 13 ja

- c) Zuwendung der Gemeinde St. Ulrich a. P. für das Jahr 2011.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, die finanzielle Zuwendung in Höhe von € 2.000,00 brutto für die Langlauf - Masters - WM 2014 zu genehmigen.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 7. Akzeptierung einer Bauwerberin im Bereich Schusterfeld - Mag. Katharina Ullmann

Über die Vermittlung der Firma Idealbau GmbH, Achenweg 69, 6370 Kitzbühel wurden Frau Mag. Katharina Ullmann (geb. 19.12.1968) die Gp. 54/34 zum Kauf angeboten. Derzeitige grundbücherliche Eigentümerin ist Frau Carolina Lackner, Kirchweg 5, 6393 St. Ulrich a. P. Frau Mag. Ullmann erklärt sich ausdrücklich und unwiderruflich bereit, das oben bezeichnete Grundstück käuflich zu erwerben.

Georg Wörter: Ist es möglich in Zukunft einen Passus einzurichten, dass bei einem Wiederverkauf von weniger als 10 Jahren die Gemeinde St. Ulrich a. P. einen bestimmten Betrag erhält.

Bis zur nächsten Gemeinderatssitzung ist zu erheben, wie hoch der Anteil je m² des Kaufpreises für die Gemeinde St. Ulrich a. P. ist.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, dem Verkauf der Gp. 57/34 von Frau Carolina Lackner an Frau Mag. Katharina Ullmann (geb. 19.12.1968), derzeit wohnhaft in 6391 Fieberbrunn, Gruberau 4c, zuzustimmen.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 8. Beitrag für St. Ulricher Infrastruktur GesnbR

Laut Aufstellung von Martina Trixl - TVB Pillerseetal, beträgt die Höhe der erforderlichen Nachzahlungen durch die Gemeinde St. Ulrich a. P. € 34.378,56. Zusätzlich sind noch Rechnungen der Gemeinde St. Ulrich a. P. in Höhe von € 12.794,39 für die Behebung der Hochwasserschäden im Jahr 2010 in Rechnung gestellt worden.

Georg Wörter: Bessere Kontrolle im Infra-Ausschuß ist nötig. Es sollen keine Anschaffungen ohne Beschlüsse getätigt werden.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, der St. Ulricher Infrastruktur GesnbR die erforderlichen Nachzahlungen in Höhe von € 49.000,00 anzuordnen.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 9. Friedhof - Weiterverrechnung - Kosten der Graberrichtung

Der Totengräber Leonhard Hauser kann aus gesundheitlichen Gründen das Ausheben von Gräbern nicht mehr durchführen. Aus diesem Grund ist eine Neuorganisation notwendig.

Die Pauschale für den Grabaushub soll auf 390 € erhöht werden. Die Verrechnung über die Gemeinde St. Ulrich a. P. erfolgen. Das Bestattungsunternehmen Treffer hilft bei Grabaushub mit.

Georg Wörter und Dr. Norbert Eller: Warum werden die Arbeiten nicht nach Aufwand verrechnet?

Beispielrechnung:

Bestattungsunternehmen Treffer mit Bagger	€ 200,00
Gemeindearbeiter 5 h á € 30,00	€ 150,00
Summe	€ 350,00

Laut oben angeführter Beispielrechnung deckt die Pauschale die tatsächlichen Kosten für das Ausheben bzw. Zufüllen einer Grabstätte bzw.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, die Kosten für das Grabmachen mit € 390,00, das Begraben von Urnen mit € 70,00 und die Nutzung der Leichenhalle mit € 30,00 festzulegen. Alle Preise sind Bruttopreise.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 10. Beratung über Errichtung Kinderspielplatz

Durch die Ergebnisse des BürgerInnenrates bezüglich Hallenbad St. Ulrich a. P. ist es derzeit nicht ratsam, den Kinderspielplatz auf der vorgesehenen „Hallenbad-Liegewiese“ zu errichten. Nach Gesprächen mit Eveline Boyle besteht die Möglichkeit, den Spielplatz auf der Gp.40/7 KG St. Ulrich a. P. zu einem günstigen Pachtzins zu errichten.

Ein Großteil der Gemeinderäte sieht im vorgesehenen Platz keine gute Lösung als Standort eines Kinderspielplatzes.

Es werden noch andere Standorte gesucht.

zu TO 11. Beitrag für IDUS - Winterspiele

Der Verein IDUS - Integration durch Sport veranstaltet am 20. März 2011 zum 12. Mal die IDUS Winterspiele im Bereich Bergbahn Pillersee, Bobopark, Restaurant Hochleiten. Für die Verpflegung der Sportler und Besucher wird ein Zelt benötigt, das von der Freiwilligen Feuerwehr St. Ulrich a. P. zum Sonderpreis von € 300,00 zur Verfügung gestellt wird. Der Verein IDUS bittet die Gemeinde St. Ulrich am Pillersee um eine finanzielle Unterstützung für die Leihgabe des Zeltes.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, dem Verein IDUS eine finanzielle Unterstützung der Winterspiele in Höhe von € 300,00 zu gewähren.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 12. Beitrag Schützenkompanie für Errichtung Lagergebäude

Laut Aufstellung der Schützenkompanie Pillersee, sind für die Errichtung des Lager-raums neben der Loipengarage, Kosten in Höhe von € 9.900,00 entstanden. Darin inkludiert sind Arbeitsstunden im Wert von € 1.400,00, die durch die Schützenkame-raden geleistet wurden. Die Schützenkompanie Pillersee ersucht um eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 5.000,00 zu den Baukosten.

Die Aufstellung der Schützenkompanie ist eine Kostenschätzung. Wünschenswert

wären Originalbelege der Lieferanten. Es besteht die Möglichkeit, dass auch Leistungen auf der Liste stehen, die vom Lieferanten eigentlich gesponsert wurden.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, der Schützenkompanie Pillensee eine finanzielle Unterstützung für die Errichtung des Lagerraums in Höhe von € 5.000,00 brutto zu gewähren. Ein Mietvertrag mit der Schützenkompanie ist abzuschließen.

Abstimmung: 11 ja 2 nein

zu TO 13. Diverse Ausgaben

Dacheindeckung Lagergebäude Schützen und Wasserrettung

Noch offen sind die Spenglerarbeiten für das gesamte Bauwerk (Loipengarage, Wasserrettung- und Plattlergarage, Schützenlager).

Es wurde mit der Schützenkompanie Pillensee die Vereinbarung getroffen, dass die Materialkosten für die Spenglerarbeiten von der Gemeinde St. Ulrich a. P. getragen werden und die Montage von Schützenkameraden erfolgt. Laut Angebot der Firma Spenglerei Eder Johann, St. Ulrich a. P., betragen die Materialkosten für die Spenglerarbeiten € 4.591,75 ohne MwSt.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, die Materialkosten für die Spenglerarbeiten beim Lagergebäude (Loipengarage, Wasserrettung- und Plattlergarage, Schützenlager), laut Angebot der Firma Spenglerei Eder, St. Ulrich a. P. zu genehmigen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand. Für die Gemeinde St. Ulrich a. P. entstehen keine Kosten für Arbeitsstunden.

Abstimmung: 13 ja

Kopierer Volksschule

Direktor Siegfried Gasser möchte für die Volksschule St. Ulrich am Pillensee einen eigenen Kopierer.

Angebot von der Firma Zech für ein geeignetes Gerät € 695,00 ohne MwSt.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, den Kopierer laut Angebot der Firma Zech in Höhe von € 695,00 ohne MwSt. zu genehmigen.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 14 Beschlussfassung über die Übertragung der Genehmigung von Ausgaben bis zu einem Betrag von € 1.000,00 an den Gemeindevorstand.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, dem Gemeindevorstand in einzelnen Fällen die Abstimmung über Ausgaben in Höhe von Beträgen bis zu € 1.000,00 netto zu übertragen.

Abstimmung: 11 ja 2 nein

Die rechtliche Lage bezüglich Beschlussfassung von Ausgaben durch den Gemeindevorstand wird von der Bürgermeisterin geklärt.

Folgende Beschlüsse aus der Gemeindevorstandssitzung vom 14.02.2011 sind betroffen:

Fröschl - Neuhausweg

Von der Firma Fröschl ist eine Rechnung für das Heben der Kanaldeckel im Bereich Neuhausweg eingelangt. Höhe: € 4.308,00 netto. Das Heben der Kanaldeckel und Wasserschieber war durch Eigenleistung der Gemeinde St. Ulrich a. P. vorgesehen. Durch die personelle Situation im Sommer 2010 war es allerdings nicht möglich die Arbeiten von den Bauhofmitarbeitern ausführen zu lassen. Das Weiterverrechnen an die Weggemeinschaft Neuhausweg scheint nicht gerecht, da die Situation

durch die Gemeinde St. Ulrich a. P. entstanden ist.

Georg Wörter kritisiert, dass vor der Auftragsvergabe für das Deckel-Heben die dafür anfallenden Kosten bei der Firma Fröschl nicht hinterfragt wurden.

An den Gemeindevorstand ergeht der Antrag, die Rechnung der Firma Fröschl in Höhe von € 4.308,00 netto einzuzahlen.

Abstimmung: 3 ja, 1 nein

Abstimmung Gemeinderat: 13 ja

Anschaffungen für Friedhof

Folgende Anschaffungen für den Friedhof sind zu tätigen.

4 St. Grabschaltafeln 80,00 € je Stück netto
6 St. Quickspanner 102,00 € je Stück netto

An den Gemeindevorstand ergeht der Antrag, die Anschaffung von 4 Stück Grabschaltafeln und 6 Stück Quickspannern zu genehmigen.

Abstimmung: 4 ja

Abstimmung Gemeinderat: 13 ja

Glockenspende Fleckviehverein - Jubiläumsausstellung

Der Fleckviehverein Pillerseetal feiert im Jahr 2011 sein 40 - jähriges Vereinsjubiläum. Aus diesem Anlaß findet am 7. Mai 2011 eine Jubiläumsausstellung in St. Ulrich am Pillersee (Parkplatz Bergbahn) statt. Es wird daher um eine Glockenspende in Höhe von € 280,00 ersucht.

An den Gemeindevorstand ergeht der Antrag, die Glockenspende in Höhe von € 280,00 für das Vereinsjubiläum zu genehmigen.

Abstimmung: 4 ja

Abstimmung Gemeinderat: 13 ja

Eingangstür Gemeindeamt

Ein neuer Türschließer für Haustüre des Gemeindeamtes soll zum Preis von € 648,00 brutto von der Firma Würtl angeschafft werden.

Abstimmung: 4 ja

Abstimmung Gemeinderat: 13 ja

Kinderschitag - 1. Nuaracher Kinder- und Schülerschifest

Die Gemeinde St. Ulrich a. P. richtet das 1. Nuaracher Kinder- und Schülerschifest aus. Veranstaltet wird ein Skirennen, wobei alle Plazierungen Medaillen erhalten und für die zehnte Durchschnittszeit Schokocarver überreicht werden. Weiters erhält jedes teilnehmende Kind einen Gutschein für 1 Paar Würstl bzw. 1 Portion Pommes Frites und 1 Getränk. Die Kosten werden ca. 1.000,00 betragen.

An den Gemeindevorstand ergeht der Antrag, die Veranstaltung zu genehmigen.

Abstimmung: 4 ja

Abstimmung Gemeinderat: 13 ja

Anträge, Anfragen und Allfälliges

- Gehsteig Schartental
Kosten werden erhoben und mit Millinger Josef verhandelt
- Rechnung Revital - Herr DI Michor
die Rechnung besteht aus der Vorperiode des Gemeinderates (€ 4.497,48) und wurde für Leistungen für das damalige Projekt „Seeentschlammung“ gestellt.
→ Erwin Siorpaes nimmt Kontakt mit Herr DI Michor auf. Die Rechnung wird nicht eingezahlt bis die Gespräche erfolgt sind.
- Anfrage für Austria - Slackline - Cup/Skimboarden
Soll am Pillersee stattfinden. Actionevent im Sommer 2011
Es entstehen keine Kosten für die Gemeinde St. Ulrich a. P.
- Kick vor Kids
€ 404,98 Promibiathlon, die Gemeinde St. Ulrich a. P. bezahlt damit einen Satz von 16,20 % aller Pillerseetalgemeinden.
- Sozialprojekt - 4. Klasse HS Fieberbrunn,
Frau Fachlehrerin Marianne Werlberger
Schüler sollen Wände sollen bemalen. Gesucht sind geeignete Wände.
Vorschlag von Georg Wörter, die Wand beim Schießstand, die saniert werden soll, wäre geeignet.
Für die Gemeinde werden Material- und Jausenkosten anfallen.
- Einladung zum - Konzert der Landjugend-Musikkapelle des Bezirks Kitzbühel im Kultur- und Sportzentrum Pillersee am Freitag, 25. 02. 2011
Die Bürgermeisterin lädt alle Gemeinderäte ein, die Veranstaltung zu besuchen.
- Einladung Kinderfasching am Samstag, 26. 02. 2011
Die Bürgermeisterin lädt den Gemeinderat ein, die Veranstaltung zu besuchen.
- Einladung 1. Nuaracher Kinder- und Schülerschifst mit Schirennen am Sonntag, den 27. 02. 2011 Die Bürgermeisterin lädt alle Gemeinderäte ein, die Veranstaltung zu besuchen.
- Einladung zur Eröffnung der „Schul - Olympics“ (Österreichische Schulschmeisterschaft im Langlauf. Montag, 28. 02. 2011 - 19.30 Uhr beim Musikpavillon
Die Bürgermeisterin lädt alle Gemeinderäte ein, die Veranstaltung zu besuchen.
- Der Skiclub St. Ulrich a. P. veranstaltet wieder die Clubmeisterschaften Nordisch (am 11.03.) und Alpin (am 19.03.). Bei den alpinen Clubmeisterschaften finden zusätzlich Vereins-, Betriebs- und Familienmeisterschaften statt. Die Bürgermeisterin würde sich freuen, wenn sich auch ein Team aus dem Gemeinderat bilden würde. Am Abend des 19.03.2011 findet beim Restaurant Hochleiten der Skiclubball mit den Preisverteilungen der nordischen und alpinen Clubmeisterschaften statt. Die Bürgermeisterin lädt den Gemeinderat ein, an den Veranstaltungen teilzunehmen und den Skiclubball zu besuchen.
- Einladung zum 37. Tiroler Gemeinde Schicup in See im Paznauntal 26.03.
Die Bürgermeisterin lädt den Gemeinderat ein, die Veranstaltung zu besuchen.
- Für die Errichtung eines Lagergebäudes für Elektroschrott und Problemstoffe sowie den Anbau an den Bauhof mit integrierten Vereinsgaragen wurde von Unterdorfer Alexander ein Entwurf gezeichnet und dem Gemeinderat zur Begutachtung vorgelegt.

Georg Wörter hinterfragt die Situation bezüglich des Biomülls ab dem Frühjahr. (Matthäus Hochkogler stellt die Biomüllsammlung ein).

→ Es wurde noch keine Lösung gefunden, Vorschläge sind erbeten.

- Angebot Nothegger Anton für das Sozialzentrum Pillersee
Laut Bundesvergabegesetz hat die Firma Tischlerei Nothegger ein mangelhaftes Angebot gestellt. Deckblatt und Unterschrift haben gefehlt.
- Kanalgebührenordnung Fieberbrunn
Starkverschmutzer werden verstärkt in die Pflicht genommen. Bei uns kommen eventuell das Gästehaus Schneeglöckerl bzw. die Fremdenpension Jud als Verursacher in Frage. Die derzeitige Situation wird erhoben.
- Tiroler Ball in Wien
Manfred Boida spendet € 10.000,00 wenn der Ball durch das Pillerseetal ausgerichtet wird.
- Bericht über die Infotafel der Firma Mack
Eine ca. 40 x 140 cm große Tafel könnte in die Verkehrsinsel beim Restaurant Birnbacher während der Sommermonate gestellt werden. In den Wintermonaten wird die Tafel entfernt. Die Blumeninsel befindet sich im Besitz der Gemeinde St. Ulrich a. P.

Georg Wörter

Befreiung der Gemeindeabgaben beim Schießstand

Eine Gebührenbefreiung für die Grundsteuer ist rechtlich nicht möglich.
Eine andere Lösung soll gefunden werden - Vorschreibung ← → Zuschuss

Schlechter
Benjamin

Probleme bei Busverbindungen mit Firma Dödlinger
Gespräche wurden geführt, keine Lösung in Sicht.

Bäume bei Waltl Pep (Kreuzungsbereich Lastalweg /Steinbergstraße)
→ Es sind noch keine Gespräche erfolgt

St. Ulrich am Pillersee, am 25.02.2011

Bürgermeisterin

Schriftführer

Gemeinderat